

aus der Vergangenheit herbeiführen; es soll nicht allein gelernt werden, was geschehen ist, sondern vor allem auch wie es geschehen, geworden ist, in welchen Formen, nach welchen Gesetzen sich die geschichtliche Entwicklung zu vollziehen pflegt; es soll Anleitung gegeben werden zu denken, zu vergleichen, auf dem Gebiete der Geschichte erworbenes Wissen mit dem in andern Fächern erlangten zu verknüpfen.

V. Das gesteckte Ziel ist: das rechte Verständnis und Erfassen geschichtlichen Wandens. Die Erreichung war ermöglicht einerseits durch genaue Betrachtung der großen Persönlichkeiten, die, ihre Zeit und ihre Sendung begreifend, die Aufgaben und Ziele jener, so weit sie es können, verwirklichen; andererseits durch die Hervorhebung der jeder Zeit eigenen Kulturverhältnisse; die Arbeit auf allen Gebieten, die Einwirkung der politischen Ereignisse auf alle Volksgenossen, das Denken und Tun auch des kleinen Mannes ist zu berücksichtigen.

VI. Zur Veranschaulichung dienen Geschichtskarten, Grundrisse und Bilder zur Kunst- und Kulturgeschichte; sie sollen dem Worte zu Hilfe kommen und sind daher so gewählt, daß sie durch Größe, Sauberkeit und Anschaulichkeit die gewollte Wirkung hervorrufen.

Grabow in M. und Bromberg, im Herbst 1899.

Dr. R. Schenk. F. Maigatter.